

„Durch Wasser, Schlamm und Morast“, Cross de Noel in Wissembourg.

Geschrieben von: Stich Manuel
Samstag, 11. Januar 2014

Wer die „Elsässer“ kennt, weiß, dass sie einen „Faible“ für Geländeläufe haben, anders war der Andrang bei „Cross de Noel“ in Wissembourg nicht zu erklären. Regen und Graupel von oben, sumpfiger Wiesenboden, kalte Wasserlachen und knöcheltiefe lange Schlammpassagen waren wirklich nichts für „Weicheier“.

Werner Heiter ist seit Jahrzehnten auch beim französischen Nachbarn bekannt in dieser Laufszene und als einziger LG- Teilnehmer „stellte“ er sich beiden kraftraubenden Crossstrecken.

Über 4.100m siegte er in 20.12 min souverän in der v3m/M60. Auch die 7.900m „liefen“ ganz gut, allerdings ließ er seinem (leider nicht erkannten) französischen Gegner um gerademal 5 sek. unbewusst den „Vortritt“ und wurde deshalb in 41.45 min „nur“ Zweiter der v3m/M60.